

02. BIS 25. NOVEMBER

AUSSTELLUNG: FRAUENHAUS GIBT BILDER AUS 10 JAHREN AB!!!

Das Frauenhaus platzt aus allen Nähten! Die von ehemaligen Bewohnerinnen unter der einfühlsamen Anleitung der Künstlerin Lilly Stehling gemalten Bilder sind abzugeben für einen guten Zweck. Besonders eindrucksvolle Motive und farbenfrohe Bilder aus den vergangenen zehn Jahren sind ein letztes Mal in einer Werkschau im KAZ zu sehen. Nach Abschluss der Ausstellung können sie dann die eigenen vier Wände schmücken. Infos zur Ausstellungsveranstaltung und zum Erwerb der Bilder unter www.frauenhaus-goettingen.de
Die schönsten Bilder aus diesem Jahr sind wieder als Kalender erhältlich.

Ausstellungsort: KAZ, Bürgerstr. 15, 37073 Göttingen

Öffnungszeiten: tagsüber

SAMSTAG | 12. NOVEMBER | 10:00-15:00 UHR

SONNTAG | 13. NOVEMBER | 11:00-15:00 UHR

WENDO-WOCHENEND-WORKSHOPS FÜR FRAUEN*/FLTI*

Unsere Grenzen zu erkennen, sie zu verteidigen und für uns selbst einzustehen – ob gegen unangenehme Blicke, diskriminierende Sprüche oder anderes grenzüberschreitendes Verhalten – werden wir üben. Außerdem lernen wir Selbstverteidigungs-Techniken, um uns gegen körperliche Angriffe und Gewalt zur Wehr zu setzen. Du brauchst keinerlei Vorerfahrung oder sportliche Fähigkeiten und entscheidest jederzeit selbst, was und wie du mitmachen möchtest.

SAMSTAG | 26. NOVEMBER | 10:00 - 15:00 UHR

SONNTAG | 27. NOVEMBER | 11:00 - 15:00 UHR

AUFBAU-WORKSHOP WENDO

Für alle, die schon an einem WENDO-Workshop teilgenommen haben.

Trainerin für beide Kurse: Carina Tränkner (WENDO-Trainerin)

Ort und Veranstalterin: Kore e.V. - Frauen, Sozialberatung, Mädchenarbeit, Berliner Straße 1, 37073 Göttingen

Anmeldung: 0551-57453 oder unter mail@kore-goettingen.de

Kosten: jeweils 30 €, ermäßigt 20 €

Keine Veranstaltung, aber trotzdem erwähnenswert:

Unter dem Motto „Bei Gewalt gibt's eins auf den Deckel“ hat der Zonta Club Göttingen in Kooperation mit den Grimaldi-Brüdern organisiert, dass es in der Zeit vom 25.11. – 10.12.2022 auffällig orange Aufkleber mit wichtigen Telefonnummern auf den Pizzakartons von Tante Giulia und dem Fellini geben wird.

FRAUENFORUM GÖTTINGEN

IM FRAUENFORUM GÖTTINGEN ARBEITEN MIT:

- + Arbeitskreis „Frauen und Erwerbstätigkeit“
- + Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen
- + Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Göttingen
- + Bündnis 90/Die Grünen
- + Büro für die Gleichstellung der Geschlechter Gemeinde Friedland
- + DGB Region Südniedersachsen-Harz
- + Deutscher Juristinnenbund (djb) Regionalgruppe Göttingen
- + Evangelische Frauenarbeit im Sprengel Hildesheim-Göttingen
- + Frauengesundheitszentrum e.V.
- + Frauenhaus Göttingen e.V.
- + Frauen-Notruf e.V.
- + Frauenunion der CDU Göttingen
- + Frauenzentrum Innere Mission GDL Friedland
- + Frauen-Zimmer e.V.
- + Gleichstellungsbüro Gemeinde Rosdorf
- + Gleichstellungsbüro Stadt Göttingen
- + Gleichstellungsbeauftragte der Universität Göttingen
- + Gleichstellungsstelle Landkreis Göttingen
- + Göttinger Linke
- + Integrationsrat Göttingen
- + Koordinierungsstelle „Frauen & Wirtschaft“
- + Kore e.V. - Frauenbildung, Sozialberatung, Mädchenarbeit
- + Pro Familia e.V.
- + Soroptimist International Club Göttingen
- + Therapeutische Frauenberatung e.V.
- + ver.di Südniedersachsen
- + VHS Göttingen-Osterode
- + Zonta Club Göttingen

Gestaltung Christine Krumm, Bildquellen: Adobe Stock, Jirris, Zonta International

Kontakt und Information:

Gleichstellungsbüro
der Stadt Göttingen
Hiroshimaplatz 1-4
37083 Göttingen
0551 400-3305

gleichstellungsbuero@goettingen.de
frauenforum-goettingen.de

Programmänderungen nicht ausgeschlossen. Für Informationen
QR Code scannen oder frauenforum-goettingen.de aufrufen.



VERANSTALTUNGEN ZUM INTERNATIONALEN TAG “NEIN ZU GEWALT AN FRAUEN” 25. NOVEMBER 2022



FRAUENFORUM GÖTTINGEN

MONTAG | 21. NOVEMBER | 19:30 UHR

HIVE - EIN BERÜHRENDER FILM ZUR FRAUENSOLIDARITÄT

Die Vermissten sind die Ehemänner und Söhne der Frauen, die sich versammelt haben um daran zu erinnern, dass sie nicht aufhören werden nach ihren Männern zu suchen, die sie nach Kriegsende im Kosovo als vermisst gemeldet haben. Auch Fahrije gehört dazu. Die meisten Männer aus ihrem Dorf sind nicht heimgekehrt.

„Hive“ ist von der wahren Lebensgeschichte von Fahrije Hoti inspiriert. Sie ist heute eine erfolgreiche Unternehmerin und engagiert hauptsächlich Frauen und Witwen in ihrem Betrieb, in dem Ajvar und weitere landwirtschaftliche Erzeugnisse hergestellt werden. Die Kriegswitwe und ihre Kooperative ist eine Erfolgsgeschichte, der Debutfilm der jungen kosovarischen Regisseurin Blerta Basholli ist ein unglaublich berührender, fantastischer Film über Frauensolidarität und die Wiederkehr der Menschlichkeit in zerstörtem Kriegsgebiet.

Veranstalterin: Cornelia Renders, evangelische Frauen* der Landeskirche Hannover

Ort: Kino Lumière, Geismar Landstraße 19, 37083 Göttingen

Kosten: Eintrittspreis des Kinos

DONNERSTAG | 24. NOVEMBER | 16:00 BIS 18:00 UHR

BLICKE AUF DIE SITUATION DER FRAUEN IN AFGHANISTAN HISTORISCH UND AKTUELL.

Referentinnen: Mehinah Ghoryani und Mahsa Tae

Veranstalterin: Frauenforum

Ort: Neues Rathaus Göttingen, Raum 118 (Cheltenham)

DONNERSTAG | 24. NOVEMBER | 16:00 UHR

EMPOWERMENT-NACHMITTAG FÜR ZUGEWANDERTE FRAUEN* & FREUNDINNEN*

Kurzer Vortrag mit mehrsprachigen Folien zum Thema „Schutz vor Gewalt – welche Rechte habe ich als Frau in Deutschland?“, Vorstellung der Beratungsstellen und Hilfsangebote in Hann. Münden; gemeinsamer Austausch, gemeinsames Essen, Klärung von Bedarfen und Wünschen.

Veranstalterinnen: Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Hann.Münden, Haus der Nationen

Ort: Begegnungszentrum im Haus der Nationen, Burckhardtstraße 60, 34346 Hann. Münden

FREITAG | 25. NOVEMBER | 10 - 12 UHR

NEIN ZU GEWALT UND ÜBERGRIFFIGEM VERHALTEN AM ARBEITSPLATZ

Gemeinsam mit dem Personalrat und dem Fachbereich für Personal und Organisation plant das Gleichstellungsbüro der Stadt eine Veranstaltung rund um die Frage: Was tun bei Belastungen und übergriffigem Verhalten am Arbeitsplatz?

Interne Veranstaltung für Mitarbeitende der Stadt Göttingen

Anmeldungen: gleichstellungsbuero@goettingen.de

FREITAG | 25. NOVEMBER | 12:00 UHR

FLAGGE ZEIGEN ZUM INTERNATIONALEN TAG „NEIN ZU GEWALT AN FRAUEN“

Anlässlich des Internationalen Tages „Nein zu Gewalt an Frauen“ werden alljährlich Flaggen vor öffentlichen Gebäuden gehisst. Sie sollen mahnen, dass Frauen unverändert von jeglicher Form von geschlechtsspezifischer und struktureller Gewalt betroffen sind. Die Istanbul-Konvention definiert eindeutig, dass es sich bei Gewalt gegen Frauen um eine Menschenrechtsverletzung handelt. Das Frauenforum Göttingen veranstaltet in diesem Jahr das traditionelle Flaggehissen mit Anja Krause, Dezernentin für Soziales und Kultur, und der stellvertretenden Landrätin Maria Gerl-Plein vor dem Neuen Rathaus Göttingen. Für das Frauenforum spricht Anna Maierl, Koordinatorin zur Umsetzung der Istanbul-Konvention.

Ort: Neues Rathaus Göttingen

FREITAG | 25. NOVEMBER 2022 | 18:00 UHR

MAHNWACHE

Der Zonta Club Göttingen organisiert eine Mahnwache in Göttingen: Wir setzen orange Zeichen gegen Gewalt! Mitmachaktionen, Beleuchtung (überwiegend ohne künstlich erzeugtes Licht), Gespräche/Austausch. Lassen Sie sich überraschen oder lassen Sie uns teilhaben an Ihren Ideen unter info@zonta-goettingen.de

Veranstalterinnen: Zonta-Club Göttingen

Ort: Wilhelmsplatz, Göttingen

FREITAG | 25. NOVEMBER | 19:00 UHR

„20 JAHRE GEWALTSCHUTZGESETZ – WAS IST ERREICHT? WAS BLEIBT ZU TUN?“

Vor 20 Jahren trat das Gewaltschutzgesetz in Kraft. Ziel war ein besserer Schutz für Frauen, die von Gewalt durch ihren Partner betroffen sind. Wirkt das Gesetz tatsächlich in diesem Sinne? Wir wollen eine Bilanz ziehen. Zunächst wird Frau Prof.in Barbara Kavemann aus Berlin – eine der wissenschaftlichen Koryphäen zu diesem Thema in Deutschland – zum Thema Partnerschaftsgewalt aus Sicht der Forscherin referieren. Dabei wird sie auch auf eine Studie eingehen, in der Betroffene gefragt wurden, was sie sich vom Hilfesystem wünschen. Im Anschluss daran werden Claudia Meise vom Frauen-Notruf e.V. und Barbara Decker vom Frauenhaus Göttingen von ihren Erfahrungen mit der Umsetzung des Gewaltschutzgesetzes in Göttingen, Niedersachsen und bundesweit berichten. Auch das Publikum kann sich mit Fragen und Einschätzungen beteiligen. Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus dem Netzwerk gegen Gewalt, an Politik und Verwaltung, an Studierende verschiedener Fachbereiche und an die interessierte Öffentlichkeit.

Referentin: Prof.in Barbara Kavemann, Berlin

Veranstalterinnen: Frauen-Notruf e.V. in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Universität Göttingen und der Gleichstellungsstelle des Landkreises Göttingen

Ort: Tagungszentrum „Alte Mensa“ am Wilhelmsplatz 3 im Emmy-Noether-Saal

DONNERSTAG | 24. NOVEMBER + FREITAG | 25. NOVEMBER

ONLINE-TAGUNG: GENDER & CRIME – SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG UND GESCHLECHTSSPEZIFISCHE GEWALT

Die Tagung beschäftigt sich mit den Gender- und Geschlechteraspekten in Strafrecht und Kriminologie und fokussiert besonders geschlechtsspezifische Gewalt, u. a. Femizide, Catcalling und antifeministische Ideologien. In Hauptvorträgen, Panel-Sessions und Workshops sollen Forschungsfragen und -perspektiven diskutiert und interdisziplinäre Wissenschaftler*innen zusammengebracht werden. Das Programm finden Sie unter dem Link am Ende.

Wenn Sie sich zusätzlich für einen der vier Workshops mit begrenzter Anzahl an Teilnehmenden anmelden wollen, schreiben Sie uns dazu bitte bis zum 15. November 2022 eine E-Mail an genderandcrime@kfn.de. Die Regionalgruppe Göttingen des djb empfiehlt die Teilnahme.

Programm: <https://kfn.de/veranstaltungen/tagung-gender-crime>
Anmeldung: <https://bit.ly/3CByDWx>

SAMSTAG | 03. DEZEMBER | 18 UHR

„GENERATION“

FILMVORFÜHRUNG MIT REGISSEURIN MONIKA TREUT

Der Club Soroptimist International Göttingen zeigt im Rahmen des Internationalen Filmfestivals den Film „Generation“ von Monika Treut, die 20 Jahre nach ihrem viel beachteten Film „Gendernauts“ über die Protagonist*innen berichtet. „Generation“ beschreibt, wie die damalige queere Avantgarde ihr Leben gestaltet hat. Der Aktivismus von 1999 hat einen neuen Fokus gefunden: unsere Umwelt, unser Wohnen, und das Älterwerden an sich.

Der Film erhielt den SI-STAR Sonderpreis 2022. Im Anschluss an den Film gibt es ein Gespräch mit Monika Treut, moderiert von Dominique Henz, Soroptimistin und Jurorin des SI-STAR Filmpreises.

Veranstalterin: Soroptimist International Göttingen

Ort: Méliès, Bürgerstraße 13, 37073 Göttingen, Tel. 0551-484523
Karten gibt es direkt beim Kino. Der Erlös wird gespendet.

Es gelten die dann aktuellen Hygienevorschriften. Änderungen aufgrund aktueller Gesundheitslagen sind vorbehalten.

